

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vom politischen Konzept zur offenen Architektur

Buchpräsentation – Das neue Amtshaus zum Nachlesen

Fast genau ein Jahr nach der Eröffnung wird am 30.6.2011 im Ottensheimer Gemeindeamt dieses neue Buch vorgestellt. Der Residenz Verlag und SUE Architekten präsentieren den Band mit dem Titel „Amtshaus Ottensheim – vom politischen Konzept zur offenen Architektur“ mit Beiträgen über die Philosophie hinter dem Entwurf und der Umgestaltung, das Thema Bauen in denkmalgeschützter Substanz, Weiterbauen und warum das Ganze gerade in Ottensheim passierte. Autoren dieses Buches sind der Ottensheimer *Stephan Roiss*, *Romana Ring*, *Gabriele Kaiser*, *Wojciech Czaja*, *Christian Ambos*, sowie kleine Beiträge von *Walter Angonese* und *Robert Wacha*.

Eine Reihe von Interviews mit Ottensheimerinnen und Ottensheimern begleitet den Leser durchs Buch, Fotos von Hertha Hurnaus zeigen die Vielschichtigkeit dieses durch die Jahrhunderte gewachsenen Hauses. SUE Architekten haben im neuen Marktgemein-

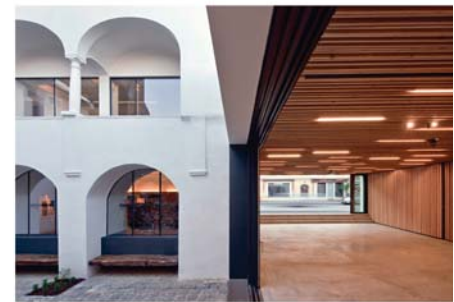
amt von Ottensheim ein politisches Konzept gebaute Wirklichkeit werden lassen.

Das Bekenntnis zu einem lebendigen Ortskern und zur Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger am politischen, gesellschaftlichen und nicht zuletzt am kulturellen Geschehen in der Gemeinde hat hier ebenso seinen Ausdruck gefunden wie der respektvolle Umgang mit dem Erbe der Vergangenheit und die Frische, mit der man hierorts in die Zukunft blickt: ein aus reichlich desolatem Zustand revitalisiertes, denkmalgeschütztes Haus am Marktplatz nimmt nun, um einen Neubau an der Linzer Straße erweitert, die Räume des Gemeindeamtes und einen vielfältig nutzbaren Saal auf, der den öffentlichen Raum mit überzeugender Geste in das Haus hinein erweitert.

Christian Ambos
SUE Architekten

Amtshaus Ottensheim

Vom politischen Konzept zur offenen Architektur



Residenz Verlag

Buchpräsentation

„Vom politischen Konzept zur offenen Architektur“

Donnerstag, 30. Juni 2011
Gemeindsaal Ottensheim
Eintritt frei!

„Runde“ Geburtstage und Ehejubilare

Am **18. April** fand zum dritten Mal eine gemeinsame Feier für die Achtziger, Neunziger und Ehejubilare der letzten Wochen im Gemeindsaal statt.

Die Jubilare genossen im Beisein von Bürgermeisterin Uli Böker und Vizebürgermeisterin Edith Zoidl das gemeinsame Gespräch und Erinnerungen über vergangene Zeiten. Großes Interesse fand auch die Führung durch das neue Amtshaus.



Bgmin Uli Böker
Maria Leitner
Josef Hartl
Rosa Maria Hartl
Paula Scherer
Michael und Frieda Brandstätter
Maria Hofstätter
Maria Förg
VBgmin Edith Zoidl

Diesterwegschule besucht das Gemeindeamt

Im April besuchte die 3A Klasse der Hauptschule 11 Linz das Gemeindeamt Ottensheim im Rahmen des Architektur-Projektes „Alte Schuppen, moderne Schuhschachteln und verrückte Kunst - Architektur und Lebensquellen für Mühlviertler Gemeinden“, bei dem es um gelungene Verbindungen von bestehender und neuer Architektur im Mühlviertel geht.

Bürgermeisterin Uli Böker, Architekt DI Christian Ambos und Prof. Beate Luger-Goyer, gestalteten für die interessierten SchülerInnen einen interessanten Vormittag.



Schüler bedanken sich bei Bürgermeisterin Böker und Architekt Ambos